

Deußen Logistik GmbH

Durchgängiges Auftragsmanagement

Für ein durchgängiges Auftragsmanagement setzt die Deußen Logistik GmbH auf die Telematiklösung PSV3 von TIS. Trotz Scanner und Datenfunk spielt das Telefon noch eine große Rolle.



Verschwiegen, anonym, papierlos und fast unsichtbar: Bei der Deußen Logistik GmbH gehören diese Eigenschaften zum Kern der Geschäftspolitik. Kein Wunder, dass kaum jemand die Spedition mit Sitz in Köln kennt, obwohl für den Familienbetrieb täglich rund 200 bis 250 Fahrzeuge im Einsatz sind. Hinzu kommen elf bundesweit verteilte Regional- und Umschlaglager sowie vier Partner-Standorte. Neue Kunden gewinnt das im Jahr 1990 gegründete Familienunternehmen ausschließlich über Empfehlungen. Sie stammen aus den Bereichen Haus- und Sanitärtechnik, dem Lebensmitteleinzelhandel und der Elektrotechnik. Zu den Referenzen zählen unter anderem die Bosch Thermotechnik GmbH - hier speziell die Marke Buderus - sowie die Firma Hagemeyer. Im Übrigen hält man sich bei der Firma Deußen mit dem Nennen von Namen zurück.

VERFOLGEN AUF PACKSTÜCKEBENE

Gleiches gilt für das in der Firma Deußen eingesetzte Transportmanagementsystem. Mit einer speziell programmierten Speditionsoftware werden die rund 180 täglichen Distributionstouren mit über 2.600 Stopps disponiert und überwacht. Es korrespondiert mit sechs verschiedenen Scanner-Systemen, mit denen pro Tag rund 40.000 Packstücke einzeln registriert und - je nach Kundenanspruch - lückenlos verfolgt werden.

„Unsere Informationstechnologie passt sich den Wünschen und Prozessen unserer Auftraggeber an, die uns die Scanner von Fall zu Fall vorschreiben und zur Verfügung stellen“, berichtet der für das Controlling verantwortliche Sven Marinese.

Deußen Logistik GmbH

Im Jahr 2011 erforderte ein damals neues Projekt 80 extrem vielseitige und leistungsfähige Funk-Scanner, die es bis dato weder beim betreffenden Kunden in Art und Umfang noch bei der Firma Deußen gab.

„Wir brauchten eine robuste Lösung, die extrem zuverlässig große Mengen von Scannungen erstellen und übertragen kann“, erinnert sich Geschäftsführer Ronny Deußen. Gesucht wurde eine mobile Telematiklösung, die sowohl in der Halle im Umschlag, als auch im Lkw funktioniert und keine festen Einbauten in den Fahrzeugen erfordert. Unter den fünf ausgewählten Anbietern konnte sich am Ende die Bocholter TIS GmbH mit der Lösung PVS3® und Handterminals von Motorola vom Typ MC55 und MC95 durchsetzen.

„TIS war für uns der flexibelste Lieferant. Dort arbeiten Praktiker, die unsere Vorstellungen sehr schnell verstanden und umgesetzt haben; insbesondere die Implementierung in unser Warenwirtschaftssystem“, sagt Herr Marinesse und Herr Deußen ergänzt: „Die technische und logistische Kompetenz von TIS sucht seinesgleichen.“

HINTERGRUND

DEUSSEN LOGISTIK GMBH

Die im Jahr 1990 gegründete Deußen Transporte hat sich auf individuelle Logistikdienstleistungen für die Branchen Haus- und Sanitärtechnik, Lebensmitteleinzelhandel und Elektrotechnik spezialisiert.

Für jeden Kunden werden bedarfsgerechte Konzepte entwickelt, wobei die Aufträge nach den unterschiedlichsten Kriterien abgerechnet werden können.

Das in zweiter Generation von Ronny Deußen geleitete Familienunternehmen definiert Logistik als „Einheit von Transport und Vertrieb“.

Dahinter steckt die Überzeugung, dass eine zuverlässige Logistik direkten Einfluss auf Zusatz- und Folgeaufträge hat.

DOPPELT DOKUMENTIERT

PVS3® ist bei der Deußen Logistik GmbH direkt an das Transportmanagementsystem angeschlossen. Zu den Besonderheiten der TIS-Lösung zählt, dass die Aufträge den Handterminals auf zwei verschiedene Arten zugeordnet werden. „Entweder schicken wir fertig disponierte Touren direkt an den betreffenden Scanner oder wir bilden Pool-Dateien, aus denen ein jeder Fahrer nach Dispositionsanweisung seine Sendungen erhält. Insbesondere das individuelle, mehr als flexible Modul der Pool-Dateien sichert einen hohen Grad an Termintreue.“, erklärt Herr Deußen. In diesem Fall entscheidet die örtliche Disposition bei der Verladung, welche Aufträge priorisiert abgearbeitet werden müssen. „PVS3® beherrscht beide Varianten parallel, was uns ein sehr individuelles Auftragsmanagement ermöglicht“, betont Herr Deußen.

„Die Menüführung ist so bedienerfreundlich, dass die Fahrer praktisch keinen Schritt mehr vergessen können.“

In Zukunft soll das System auch noch für andere Kunden und Projekte eingesetzt werden. Zu den weiteren wichtigen Besonderheiten der TIS-Lösung zählen die Retouren-Scannung und die integrierte Leergutverwaltung.

„Die Menüführung ist dabei so bedienerfreundlich, dass die Fahrer praktisch keinen Schritt mehr vergessen können“, bestätigt Herr Marinesse.

Deußen Logistik GmbH

PAPIERLOSE SPEICHER

Termintreue zählt vor allem bei der Baustellen-Belieferung, die bei den Kunden der Haustechnik-Branche eine große Rolle spielt. Hier kommt es immer wieder vor, dass einzelne Zieladressen nicht besetzt sind oder Retouren nicht bereitgestellt werden. „Unsere Fahrer sind oft früher an der Baustelle als die Handwerker“, stellt Herr Marinesse fest. In solchen Fällen meldet sich der Fahrer umgehend bei seinem Disponenten, der sich daraufhin eine Verfügung des Kunden besorgt. „Wir wollen unseren Auftrag in jedem Fall erfüllen“, betont der Controller.

Jedes Ereignis wird archiviert, so dass für viele Auftraggeber sehr umfangreiche Dossiers entstehen. „Für einen unserer Kunden sammeln wir pro Jahr bis zu 40.000 Abweichungsmeldungen“, berichtet Herr Deußen. Alle Daten, Ablieferbelege, Aufträge oder sonstige Dokumente werden bei der Firma Deußen grundsätzlich nur elektronisch gelagert. Ein physisches Archiv sucht man in den Räumen der Verwaltung vergeblich.

Deutlich weniger Daten entstehen während der Nachtbelieferung, und die hat insbesondere bei der Firma Deußen einen großen Anteil: Mit zahlreichen Empfängern und Kunden hat der Kontraktlogistiker deshalb feste Empfangsdepots definiert. Zu diesen haben die grundsätzlich im Corporate-Design entsprechender Kunden auftretenden Fahrer auch nachts Zugang. Die Vorteile sind messbar: „In der Nacht gibt es weniger Störungen, was die Produktivität einer jeden Tour erhöht und die Kosten pro Auslieferstopp deutlich senkt“, erklärt Herr Marinesse.

Für die Firma Deußen Grund genug, inzwischen rund 30 bis 35 Prozent aller Sendungen bei Dunkelheit zu befördern.

HINTERGRUND TIS GMBH

Die TIS GmbH mit Sitz in Bocholt hat sich auf Lösungen für das mobile Auftragsmanagement konzentriert und beschäftigt gegenwärtig rund 40 Mitarbeiter. TIS steht für „Technische Informationssysteme“ und wurde vor rund 28 Jahren von Josef Bielefeld gegründet.

Basierend auf Industrie-PDAs mit Windows-CE-Betriebssystemen hat TIS unter der Marke PSV3 diverse Lösungen für Transport und Logistik (PSV3-TL) mit den Schwerpunkten Sammelgutlogistik und Ladungsverkehr entwickelt. PSV3 ist ein Telematik- und Tracing-System für das mobile Auftrags-, Fahrzeug- und Fahrerdatenmanagement im Ladungs- und Stückgutverkehr. PSV3 beschleunigt und optimiert den Datenaustausch zwischen Lkw und Zentrale.

PSV3-TL gibt es darüber hinaus in Spezialversionen für Gas- und Flüssigkeitstransporte (PSV3-GFL) sowie die Entsorgungslastlogistik (PSV3-ESL).

Sämtliche Wartungs- und Reparaturarbeiten führt TIS im eigenen Reparaturzentrum in Bocholt durch. Als Alleinstellung bietet das Unternehmen einen 48- oder sogar 24-Stunden-Service an.

Infos unter www.tis-gmbh.de